



# GaPa - Zitig

GaschurnPartenen



## AUSGEZEICHNETE FAMILIENFREUNDLICHE BETRIEBE

Am 16. Jänner 2014 wurden durch Landeshauptmann Markus Wallner und Landesrätin Greti Schmid 65 „Ausgezeichnete familienfreundliche Betriebe“ prämiert. Zwei dieser Betriebe sind aus Gaschurn-Partenen.

Wir gratulieren dem

**Silvretta Haus**

sowie der

**BA Barbisch  
Raumgestaltung GmbH**

zu dieser hervorragenden Auszeichnung!

Im Vordergrund dieser Auszeichnung steht die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Weiters ist es auch

wichtig, vorbildliches Handeln in Sachen Kinder- und Familienfreundlichkeit öffentlichkeitswirksam zu präsentieren. Der Einsatz und das freiwillige Engagement der Unternehmen verdient Respekt und höchste Anerkennung. „Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist in der modernen Arbeitswelt ein wichtiger Faktor. Wenn Job und Familienleben in Einklang gebracht werden können, dann zahlt sich das für alle aus - für den Arbeitgeber und für die Beschäftigten“, sagte Landesrätin Schmid.

Die Auszeichnung wurde in fünf Kategorien verliehen. Das Silvretta Haus und die BA-Barbisch-Raumgestaltung erhielten die Auszeichnung in der Kategorie „Kleinbetriebe“.

**Nochmals herzliche Gratulation!**



**März  
2014**

In dieser Ausgabe:

*Berichte..... 1-14*  
*Tourismus..... 15-19*  
*Soziales..... 20-21*  
*e5..... 22-24*  
*Verschiedenes.... 25-27*  
*Vereine..... 28-35*



## VORARLBERGER FUSSBALLVERBAND EHRUNGEN

Bei der alljährlichen Vorarlberger Fußballgala ist die Ehrung verdienter Funktionäre mittlerweile eine lieb gewonnene Tradition. Ohne die vielen Ehrenamtlichen wäre die Abwicklung der Fußballspiele gar nicht möglich. In diesem Jahr wurde als Multifunktionär auch

### Manfred Rudigier

geehrt. Manfred Rudigier war Mitbegründer und ist zudem seit einigen Jahren Obmann des Sportvereins Gaschurn-Partenen.

Er wurde neben Hans Begle, SW Bregenz, und Günter Winder, FC Schwarzach, für seine ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

**Wir gratulieren Manfred Rudigier und möchten uns bei ihm für sein langjähriges und tatkräftiges Mitwirken bedanken!**



---

## ILLEGALE BAUTEN

Immer öfters werden durch Jugendliche Hütten in Gaschurn-Partenen errichtet, in denen diese ihre Freizeit verbringen. Es ist schön, wenn sich Jugendliche mit solchen Aktivitäten beschäftigen. Leider nehmen diese Hütten teilweise jedoch große Ausmaße an. Die Hütten werden mit Heizung und ähnlichem ausgestattet, was nicht allzu ungefährlich ist. Erst im Jänner ist eine dieser Hütten vollkommen abgebrannt. Wir können von Glück reden, dass niemand dabei zu Schaden gekommen ist. Die Baubehörde der Gemeinde Gaschurn ist verpflichtet bei solchen Fällen tätig zu werden. Wir bitten

daher um Verständnis, dass die Gemeinde Gaschurn solche Bauten nicht gut heißen kann. Es geht hier schließlich um die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger.



## SEITE DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Leserin,  
lieber Leser,

der Winter ist noch nicht vorbei, schon stehen die Herausforderungen vor der Tür. Vieles ist nur mit dem Engagement jedes einzelnen machbar. Einiges wurde ja auch in der nahezu einzigen Fasnatzitig im Montafon der **Prafla** humorvoll aber durchaus wertschätzend aufgegriffen. Danke dafür.

### Familienfreundliche Betriebe unserer Gemeinde

Das Land Vorarlberg ehrt familienfreundliche Betriebe. Wir freuen uns mit unseren beiden Betrieben BA Barbisch Raumausstattung GmbH (Andreas Barbisch mit seinem Team) und dem Silvretta Haus (Familie Mijovic und Belegschaft).

### Volksschule Gaschurn – Schulsportgütesiegel in Silber

Wir freuen uns mit der Volksschule Gaschurn über das Schulsportgütesiegel in Silber und danken den engagierten Team unserer Volksschuldirektorin Petra Pozarnik für ihr sportliches Engagement und natürlich unseren Schülerinnen und Schülern.

### Nachwuchs

Niklas heißt der junge Erdenbürger unserer karenzierten Gemeindesekretärin Melanie Durig und ihrem Gatten Markus. Wir gratulieren und freuen uns mit ihnen!

### Elektrogeschäft Red Zac

Sorge bereiten uns derzeit die Diskussionen um das Elektrogeschäft Red Zac der Montafonerbahn. Hier erwarte ich mir von einem Betrieb, der Mehrheitseigentum der Montafoner Gemeinden steht, eine vertretbare Lösung. Jedenfalls setzen wir alles daran, das Elektrogeschäft in Gaschurn zu halten und bedanken uns für die breite Unterstützung der Bevölkerung in diesem Bemühen.

### Bauhof und ASZ Hochmontafon

Der Bauhof und das Altstoffsammelzentrum (ASZ) Hochmontafon wurden zusammen mit unserem Bauhofpersonal, unserem Pfarrer Joe Egle, Landesstatthalter Mag. Karlheinz Rüdiger, den Nachbarn und zahlreichen Besuchern mit Unterstützung unserer Vereine am 13.12.2013 eröffnet. Wünsche und Anregungen im Bereich des ASZ werden gerne entgegengenommen und nach Ablauf der ersten Wintersaison evaluiert. Wir sind bestrebt, einen bestmöglichen Service anzubieten, der auch von der Kostenseite vertretbar ist.

### Schlosserei Canal

Im Bereich des bisherigen Bauhofs ist nun beabsichtigt, talauswärts der Zimmerei Wittwer, die Schlosserei Canal anzusiedeln. Die Bauverhandlung wurde bereits durchgeführt. Wir freuen uns auf die Ansiedlung eines weiteren Betriebs, der die bisherigen Angebote in unserer Gemeinde ergänzt und wünschen Andreas Canal viel Glück und Erfolg in seinem Tun. Damit werden wieder Arbeitsplätze in einem noch nicht in unserer Gemeinde vorhandenen Segment geschaffen.

### Werkraum Volksschule Gaschurn

Damit unsere SchülerInnen im Bereich des textilen und technischen Werkens optimale Voraussetzungen vorfinden, wurde der Werkraum von unserer Bauhofmannschaft neu eingerichtet. Wir wünschen unseren SchülerInnen und dem Lehrpersonal damit viel Freude.



Bürgermeister  
Martin Netzer, MSc





*Fortsetzung von Seite 3*

### **Spielraumkonzept**

Sobald der wenige Schnee – vielleicht kommt der Winter ja noch – geschmolzen ist und das Frühjahr Einzug hält, machen wir uns daran, den Spielplatzbereich der Volksschule und des Kindergartens in Gaschurn zu erneuern. Dabei sollen die Ideen und Wünsche der Kinder und Eltern so gut wie möglich Berücksichtigung finden. Wir hoffen sowohl bei der Entwicklung als auch Umsetzung auf die Unterstützung aller, die einen Beitrag dazu leisten können.

### **Fernwärme Gaschurn-Partenen**

Zunächst möchte ich mich bei unserem Vize-Bgm. Thomas Riegler und dem ganzen Projektteam (Ing. Ludwig Netzer, Fa. Innotech und Gernot Burtscher, VIW) für ihre bisherige Arbeit recht herzlich bedanken. Ganz besonders hervorheben möchte ich jedoch unseren Vizebürgermeister, der sich hier persönlich und fachlich weit über das normale Maß des Zumutbaren ehrenamtlich einbringt bzw. dieses Megaprojekt vorantreibt. Ein Dank gilt jedoch auch den Vorständen der Vorarlberger Illwerke AG für ihre Offenheit und Unterstützung bei diesem Projekt. DANKE.

Derzeit setzen wir uns mit der Finanzierung der Gesellschaft auseinander, die künftig als Trägerin der 100-Prozenttochter der Gemeinde Gaschurn agieren soll. Sobald diese Hürde geschafft ist, kann es losgehen.

### **Montafon Tourismus**

So einfach, wie man es sich zunächst erwartet hatte, ist es offensichtlich nicht alle Interesse unter ein Dach zu bringen. Neben den unglücklichen Entwicklungen im Bereich des Skipools – hier gibt es erfreulicher Weise nun doch positive Signale – ist auch die Diskussion innerhalb der Gemeinden schwierig. Es geht um eine talweite Tourismusorganisation, die jedoch zum Großteil durch die Gemeinden finanziert werden und trotzdem die großen Leistungsanbieter mit einbinden soll. Hier gibt es Gemeinden – wie auch die unsere – die erhebliche finanzielle Mittel in

diese Gesellschaft einbringt und daher auch entsprechende Gewichtung im Bereich der Mitgestaltung und Mitbestimmung für sich fordert, was meiner Ansicht nach nur legitim ist. Bleibt zu hoffen, dass sich wieder alle Partner unter dem Dach des Montafon Tourismus vereinen. Nur so können wir uns wieder mit voller Kraft und Energie unseren Gästen widmen und noch erfolgreicher sein.

### **Loipenführung**

Wir versuchen derzeit verschiedene neue Loipenführungen, um im nächsten Winter eine neue talweit einheitliche Beschilderung in die Tat umsetzen zu können. Es ist beabsichtigt Runden und Schleifen verschiedener Schwierigkeitsgrade anzubieten, die den Anforderungen der verschiedenen Nutzungsgruppen entsprechen. Wir haben das Ziel, uns zu **DER Langlaufregion** im Montafon zu entwickeln und freuen uns schon jetzt auf zahlreiche motivierte LangläuferInnen.

### **Nordische Kombination**

Die Sprungbewerbe der Nordischen Kombination werden auf der Montafoner Schanzenanlage in Tschagguns durchgeführt. Die Langlaufbewerbe sollen Sommer wie Winter in Gaschurn und Partenen durchgeführt werden. Wir hoffen auf die Unterstützung unserer Vereine, um diese neuen Highlights bei uns anbieten zu können.

### **Winterdienst**

Wenig Schnee aber immer wieder geringen Niederschlag, Föhn, Regen und schnelle Temperaturwechsel geben uns während dieses Winters die Möglichkeit neue Erfahrungen im Winterdienst zu machen. Darüber ob Salz oder doch Splitt gestreut werden soll kann man lange diskutieren. Die Praxis zeigt die Vor- und Nachteile auf. Die Rückmeldungen sind im Großen und Ganzen äußerst positiv. Es hat sich auch gezeigt, dass die Verwendung einer Bürste große Vorteile hat. Der Straßenbelag wird nicht so sehr in Mitleidenschaft gezogen und die Menge des Streumittels kann verringert werden.





### Beschneite Talabfahrt Gaschurn

Die Gemeinde Gaschurn und die Silvretta Montafon sind bemüht, zusammen mit den betroffenen GrundeigentümerInnen dieses lang ersehnte Projekt in die Tat umzusetzen. Es braucht dazu das Mitwirken und das Verständnis aller drei Partner: GrundeigentümerIn, Schigebietsbetreiberin und Gemeinde Gaschurn.

Die bisherigen Gespräche sind äußerst positiv verlaufen. Die Silvretta Montafon hat mittlerweile das technische Büro AEP mit den entsprechenden Planungen beauftragt, um die Ausführungsplanung der Talabfahrt zusammen mit den betroffenen GrundeigentümerInnen zu entwickeln. Wir sind guten Mutes, dass es gelingen sollte, die beschneite Talabfahrt baldmöglichst in die Tat umzusetzen.

### Obervermuntwerk 2

Der Baubeschluss für das Obervermuntwerk 2 wurde gefasst. Sobald die Verträge zwischen Gemeinde und der Vorarlberger Illwerke AG unterfertigt sind, werden die Inhalte der ausverhandelten Rahmenbedingungen in die Tat umgesetzt. Wir sind zuversichtlich, dass wir auch während der intensiven Umsetzungsphase, die sich doch über Jahre zieht, in gutem Einvernehmen mit der Vorarlberger Illwerke AG bestmögliche Lösungen finden werden. Die bewährten „Stammtische“, die sich im Rahmen des Kopswerk 2 als zweckmäßig erwiesen haben, werden auch im Zuge dieses Vorhabens wieder stattfinden. Die Grundvoraussetzungen und Rahmenbedingungen konnten schon im Vorfeld geschaffen werden.

### Wahlen

Neben den EU-Wahlen werden im Herbst die

nächsten Landtagswahlen durchgeführt. Hier wird es für das Montafon besonders wichtig sein, auf Landesebene wieder entsprechend vertreten zu sein. In den letzten Jahren haben wir mehr und mehr an Gewichtung verloren. Da sich zahlreiche derzeit tätige Landtagsabgeordnete nicht mehr zur Wahl stellen werden, gilt es die Chance, für das Montafon zu nützen und VertreterInnen in den Landtag zu entsenden, die sich für unsere Belange einsetzen.

### Weitere Vorhaben

Neben Projekten im Bereich der Sanierung von gemeindeeigenen Wohnungen und unserer Schulen, stehen auch Planungsarbeiten und Umsetzungen im Bereich der Wasserversorgung, der Abwasserbeseitigung, der Wildbach- und Lawinenverbauung bis hin zu interessanten touristischen Neuerungen an. Sobald konkrete Schritte in diesen Bereichen gesetzt werden, wird dies zeitgerecht kommuniziert.

Uns wünsche ich für die relativ lange Wintersaison noch genügend Schnee und ein angenehmes Frühjahr und bedanke mich wie immer bei allen, die sich für die Belange unserer Gemeinde einsetzen bzw. einen Beitrag leisten. Mit dem Zutun von uns allen werden wir erfolgreich sein und ein attraktives Umfeld für uns und unsere Gäste schaffen.

Martin Netzer, MSc  
Bürgermeister

---

### Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Gaschurn

Herausgeber: Gemeinde Gaschurn, Dorfstraße 2, 6793 Gaschurn

Tel.: 05558/8202-0, Email: [gemeinde@gaschurn.at](mailto:gemeinde@gaschurn.at)

DVR-Nummer der Gemeinde Gaschurn: 0106135

ATU-Nummer der Gemeinde Gaschurn: 38137404



## RAIFFEISEN BANK IM MONTAFON FÖRDERT SCHIKURS

Früh übt sich, wer ein Meister werden will! Für das Montafon ist Schifahren nicht nur eine wichtige Basis für den Wintertourismus – es bietet sich auch für Einheimische als sinnvolle und sportliche Freizeitgestaltung an. Damit Schifahren von Anfang an wirklich Spaß macht, muss es aber richtig gelernt werden. Aus diesem Grund förderte die Raiffeisen Bank im Montafon auch im Winter 2014 wieder die Schikurse für Montafoner Kindergärten und Erstklässler.

Vom 13.01. bis 17.01.2014 fand der Schikurs der Kindergärten Gaschurn und

Partenen im Schigebiet Silvretta Montafon statt. Die Schilehrer der Schischule Gaschurn/Partenen brachten den Kindern mit viel Einsatz und Freude die ersten Schwünge bei. Am Freitag, den 17.01.2014 fanden das Abschlussrennen und die Siegerehrung statt. Die Kinder freuten sich riesig über ihre gewonnenen Medaillen und Urkunden.

Die Kindergärten Gaschurn und Partenen bedanken sich bei der Raiffeisen Bank im Montafon für die tolle Unterstützung sowie bei der Schischule für ihren engagierten Einsatz.



## BESUCH VOM NIKOLAUS IN DER VOLKSSCHULE GASCHURN

Am Donnerstag, den 5. Dezember 2013 besuchte der Nikolaus mit seinem Helfer Knecht Ruprecht die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Gaschurn. Für die Kinder war es eine große Überraschung und sie haben sich sehr gefreut.

Da der Nikolaus natürlich über jeden Einzelnen nur Positives berichten konnte, verteilte er an alle prallgefüllte Socken. Auch die Lehrerinnen haben ein kleines Präsent vom Nikolaus erhalten.



Zum Dank trugen die 1./2. Klasse und die 3./4. Klasse jeweils ein Gedicht vor und hoffen nun auf einen erneuten Be-

such in diesem Jahr. Initiiert wurde dies vom Elternverein der Volksschule Gaschurn.



## LOIPI FESTIVAL 2014

Am Samstag, 16.02.2014 fand das 4. Loipi Festival in Partenen statt. Wir gratulieren sieben Schülern der VS Gaschurn, die sich nach nur einer Woche Training (einige standen das erste Mal auf Langlaufschis) hervorragend geschlagen haben. Trotz einer Überzahl an Teilnehmern aus dem Bregenzerwald erreichten

Reto Stemer in der Altersklasse Bambini und Amelie Roduner in der Altersklasse Kinder I jeweils den ausgezeichneten 2. Platz.

Bgm. Martin Netzer ist stolz auf die zahlreiche Teilnahme und die Veranstaltung dieses interessanten Wettbewerbes ganz im Sinne des Nordic-Konzeptes.



## ERÖFFNUNG BAUHOFF UND ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM HOCHMONTAFON

Am Freitag, 13. Dezember 2013 konnte nach etwas mehr als einem Jahr Bauzeit der neue Bauhof und Altstoffsammelzentrum Hochmontafon feierlich eröff-

net werden. Die Gemeinde Gaschurn bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen und bei den mitwirkenden Vereinen!







## KLEIDERKREISEL IM JAM

Am Samstag, 30. November 2013 fand im JAM in Schruns zum ersten Mal der Kleiderkreisel statt. Es gab Kleidungsstücke, Schuhe und Accessoires zum tauschen, verkaufen oder umdesignen. Bei der Redesignerin Cassandra Hipp (URBAN FOXXES) konnten die Besucher und Besucherinnen ihre alten „Teile“ verändern, veredeln und zu einem ganz speziellen Lieblingsstück machen lassen. Abgerundet wurde der gelungene Anlass mit dem hausgemachten Orangen-Ingwer-Punsch vom Haus Noah aus Vandans. Natürlich durften Kekse und feine Chillout-Klänge nicht fehlen um die vorweihnachtliche Stimmung zu unterstreichen.

Die Teilnehmer/innen spendeten ihre übriggebliebenen Kleider einer Wiener Notschlafstelle für Mädchen.

Offene Jugendarbeit JAM  
Dipl. Soz. Päd. Miriam Piske  
Tel. Nr.: 06 50 / 70 37 831  
E-Mail: [miriam.piske@o-jam.at](mailto:miriam.piske@o-jam.at)  
[office@o-jam.at](mailto:office@o-jam.at)  
[www.o-jam.at](http://www.o-jam.at)

### Öffnungszeiten:

Freitag 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr  
Samstag 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr



## D'JUGAD REDAT MIT

Die Jugend im Montafon wünscht sich mehr Mitspracherecht auf Gemeindeebene. Das ist eins der Ergebnisse der montafonweiten Jugendstudie. Die Bürgermeister des Montafons haben sich deshalb entschlossen ein Projekt zu starten: D'Jugad redat mit. Ziel ist es den Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten auf Gemeindeebene mit zu reden, mit zu gestalten und eigene Projekte mit Unterstützung des JAM-Teams und der Jugendkoordination Montafon umzusetzen. Das erste Vorbereitungstreffen fand im Jänner beim Stand Montafon statt. Dort wurden schon einige Projektideen gesponnen. In Schruns arbeiten die Jugendlichen im Gemeindeentwicklungsprozess mit. In Bartholomäberg wird ein spannendes Projekt geplant. In Gashorn waren die Jugendlichen schon

bei einigen Gemeindevertretungssitzungen dabei. Zudem soll eine tragfähige Struktur für den Jugendraum erarbeitet werden. Dazu wird ein eigener Beteiligungsprozess gestartet.

Interessierte Jugendliche können sich bei der Jugendkoordination Montafon melden:

[monika.valentin@stand-montafon.at](mailto:monika.valentin@stand-montafon.at)  
oder mobil: 06 64 / 88 62 84 94





## KINDERSCHUTZ

Für Kindergärten und sonstige Einrichtungen der Kinderbetreuung gilt seit Mai 2013 die gesetzliche Regelung, wonach alle begründeten Verdachtsfälle, dass ein Kind unter Gewalt, Missbrauch oder Vernachlässigung leidet, unverzüglich schriftlich an die zuständige Bezirkshauptmannschaft gemeldet werden müssen. Neben dieser wichtigen Regelung für Menschen, die beruflich mit Kindern zu tun haben, sind auch alle anderen aufgerufen, sich für das Wohl und zum Schutz unserer Kinder einzusetzen. Folgende Stellen können dabei helfen und unterstützen:

Beratungsstelle des Institutes für Sozialdienste (IFS)

Tel. Nr.: 05 / 17 55 560

Kinder- und Jugendanwaltschaft

Tel. Nr.: 0 55 22 / 84 900

Bezirkshauptmannschaft Bludenz

Tel. Nr.: 0 55 52 / 61 36 515 14

Weitere Informationen zum Thema und das Mitteilungsformular für Meldungen finden Sie auf der Webseite [www.gewaltinfo.at](http://www.gewaltinfo.at).

## FAMILIENBUND VORARLBERG

Der Vorarlberger Familienbund unterstützt in Not geratene Familien, setzt sich für die finanzielle Besserstellung von Familien ein und vertritt die Familien beim Land, auf Ämtern und bei Behörden. Die Familien sind ein wichtiger Grundstein für uns alle und sichern die Zukunft unseres Landes. Der Familienbund hilft gerne bei allen Fragen zur Familienförderung, Kinderbetreuung usw. **Jeden Dienstag von 18:00 bis 19:00 Uhr findet die telefonische Familien-Sprechstunde unter Tel. Nr. 06 64 / 432 99 31 statt.**

Weiters erfolgt die Vermittlung und Koordination von **Leihomas** durch den Familienbund Vorarlberg. Die Leihoma kommt zu den Familien, bastelt, spielt und geht mit den Kindern spazieren oder auf den Spielplatz. Für Kinder ist es eine Bereicherung eine Oma zu haben. Auf der anderen Seite suchen auch viele ältere Menschen eine Aufgabe, vor allem dann, wenn die eigenen Enkel weiter

entfernt wohnen oder keine Betreuung mehr benötigen. Die Einzelheiten wie Art und Zeit der Betreuung sowie Entlohnung werden direkt von den Familien mit den Leihomas vereinbart. **Jeden Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr findet die telefonische Leihoma-Sprechstunde unter der Tel. Nr. 06 50 / 410 93 60 statt.**

### Kontakt:

Vorarlberger Familienbund

Frau Veronika Marte

Römerstraße 12, 6900 Bregenz

Tel. Nr. 06 64 / 432 99 31

[www.vlbg-familienbund.at](http://www.vlbg-familienbund.at)

[info@vlbg-familienbund.at](mailto:info@vlbg-familienbund.at)

Leihoma Koordination

Frau Annika Marte

Römerstraße 12, 6900 Bregenz

Tel. Nr. 06 50 / 410 93 60

[www.leihoma.at](http://www.leihoma.at)

[info@leihoma.at](mailto:info@leihoma.at)



## DIE FÄHRE - AUS DER SUCHT ZURÜCK INS PRALLE LEBEN

Die Fähre Gemeinnützige Sucht- und Drogenhilfe GmbH feiert bereits ihr 20-jähriges Bestehen als Fach- und Dienstleistungsorganisation rund um das Thema Sucht, Drogen und Abhängigkeit. Mit ihrem Angebot möchte die Fähre die Suchtproblematik in Vorarlberg verringern und die betroffenen Mitmenschen von ihrem Suchtproblem befreien. Der Schwerpunkt der Einrichtung liegt in der **ambulanten Therapie und Beratung** von Suchtkranken und deren Angehörige. Geholfen wird Menschen, die an Alkohol- oder Drogenabhängigkeit, Nikotin- oder Medikamentenabhängigkeit erkrankt sind, aber auch Menschen, die von Spielsucht, Mediensucht, Kaufsucht etc. betroffen sind. Die Fähre begleitet Angehörigen und Bezugspersonen durch Informationsabende, Einzelberatung und spezielle Angehörigengruppen. Schulen, Firmen und Institutionen sowie Menschen, die aus beruflichen Gründen mit

dem Thema Sucht konfrontiert sind, profitieren ebenfalls vom Wissen und von der erfahrungsreichen Kompetenz der Fähre. Die Mitarbeiter unterliegen einer gesetzlichen Schweigepflicht und gewährleisten einen vertrauensvollen Umgang mit der jeweiligen Situation. Das Team der Fähre freut sich über jeden einzelnen, der den Weg aus der Sucht zurück ins pralle Leben findet.

### **Kontakt:**

Die Fähre  
Frühlingstraße 11, 6850 Dornbirn  
Tel. Nr. 0 55 72 / 23 113 0  
E-Mail: [connect@diefaehre.at](mailto:connect@diefaehre.at)

### **Öffnungszeiten:**

MO – FR von 9:30 bis 12:30 Uhr  
DI + DO von 15:00 bis 18:30 Uhr

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Gesprächstermin!

---

## RUFHILFE FÜR SENIOREN

Viele Senioren möchten so lange wie möglich im eigenen Haus oder in der eigenen Wohnung leben, sich selbst versorgen, selbständig und aktiv sein. Aber besonders bei Alleinstehenden schwingt immer die Angst mit, in einer Notsituation nicht rechtzeitig Hilfe zu bekommen. Ein kleines Gerät kann da gute Dienste leisten. Die Rufhilfe wird einfach wie eine Armbanduhr getragen, begleitet Senioren rund um die Uhr und sorgt für Hilfe,

wenn sie gebraucht wird. In kürzester Zeit ist mit einem Knopfdruck eine Verbindung zum Rettungsdienst hergestellt, welcher Angehörige, Nachbarn oder Bekannte verständigt.

Informationen erhalten Sie bei allen Ortsstellen des Roten Kreuzes (wo auch Anmeldeformulare erhältlich sind), unter der Tel. Nr.: 0 55 22 201 20 20 oder mit einer E-Mail an [rufhilfe@v.roteskreuz.at](mailto:rufhilfe@v.roteskreuz.at).



## BERATUNG ZUM THEMA SPIELSUCHT

Glücksspiele um Geld können sich zu einer Suchterkrankung entwickeln.

Gefährdete, Betroffene und Angehörige finden Rat und Unterstützung bei der Beratungsstelle Clean.

Clean Bludenz

Kasernplatz 5, 6700 Bludenz

Tel. Nr.: 0 55 52 / 65 040

E-Mail: [clean.bludenz@mariaebene.at](mailto:clean.bludenz@mariaebene.at)

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Webseite [www.nocheinspiel.net](http://www.nocheinspiel.net).

## BILDUNGSHAUS ST. ARBOGAST

Die Kath. Arbeitnehmer/innen Bewegung (KAB) bietet mit Unterstützung des Landes Vorarlberg (Fachbereich Jugend und Familie) im April interessante Seminare im Bildungshaus St. Arbogast an:

### Ostern gestalten in der Familie

Damit die österlichen Bräuche nicht in Vergessenheit geraten werden praktische Anregungen geboten, wie die Karwoche und Ostern im Kreise der Familie bewusst gestaltet werden kann. Eingeladen zum gemeinsamen Basteln sind Eltern mit Kindern ab ca. 4 Jahren (kein eigenes Kinderprogramm).

Sonntag, 6. April 2014

9:00 – 16:00 Uhr

**Kursleitung:** Jugendseelsorger Dominik Toplek mit dem Werkteam der KAB

**Kosten:** Kursbeitrag pro Familie € 22,- zuzügl. Werkmaterial und Mittagessen  
Vorarlberger Familienpass: Ermäßigung von € 6,-

KAB-Mitglieder: Ermäßigung von € 1,-.

### Spielerisch unterwegs in Wald und Flur

Einen Nachmittag gemeinsam draußen unterwegs sein, um im Wald zu spielen und die Umwelt mit allen Sinnen zu erleben, um sich mit Bäumen zu beschäftigen und die Natur zu genießen. Eingeladen sind Omas und Opas mit ihren Enkeln, Eltern mit ihren Kindern und alle, die gerne Zeit miteinander verbringen.

Samstag, 26. April 2014

13:30 – 17:30 Uhr

**Kursleitung:** Susanne Summer, Erwachsenenbildnerin, Natur- und Landschaftsführerin, Leiterin des Projekts Abenteuer Natur im Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast

**Kosten:** Kursbeitrag Erwachsene € 29,-  
Vorarlberger Familienpass: Ermäßigung von € 9,-

KAB-Mitglieder: Ermäßigung von € 1,-

**Kursbeitrag Kinder:** € 13,-

Vorarlberger Familienpass: Ermäßigung von € 4,-

KAB-Mitglieder: Ermäßigung von € 1,-

## APOTHEKENRUF 1455 BEREITSCHAFTSDIENST APOTHEKEN

Die Österreichische Apothekerkammer bietet mit dem **Apothekenruf 1455** eine **kostenlose** Telefonservicenummer an, unter der jeder Anrufer rund um die Uhr die nächste diensthabende Apotheke erfragen kann. Auf Wunsch wird direkt zu einer Apothekerin oder einem Apotheker weiterverbunden. Mehr als 1.330 Apotheken versorgen die Bevölkerung mit pharmazeutischer Beratung und Arzneimitteln. Da sich Notfälle jedoch nicht an allgemeine Öffnungszeiten halten, versehen in der Nacht, an Feiertagen und Wochenenden regelmäßig 350

Apotheken abwechselnd Bereitschaftsdienst. Die Österreichische Apothekerkammer bietet als weiteren wichtigen Dienst eine **kostenlose neue App** an. Diese **Apo-App** zeigt neben den Apotheken-Infos auch das gesamte Apothekensortiment an. Insgesamt sind 70.000 Artikel in die App eingespielt. Arzneimittel werden sogar mit der Gebrauchsinformation angezeigt. Die Notrufkarten beinhalten auf der Vorderseite den Apothekenruf und auf der Rückseite den Apo-App. Beim Gemeindeamt liegen Notrufkarten zur freien Entnahme auf.

---

## FUNKENABBRENNEN

Gaschurn:

**Sonntag, 09.03.2014**

**um 20:00 Uhr**

**Gaschurn beim Funkenplatz**

Bewirtung ab 14:00 Uhr

Fackellauf der Skischule Gaschurn-

Partenen um 19:30 Uhr

Partenen:

**Sonntag, 09.03.2014**

**um 20:00 Uhr**

**Partenen hinter dem Vallülsaal**

Vorfeuer um 19:00 Uhr

Kinderfunken um 19:30 Uhr

Fackellauf um 19:45 Uhr





## GÄSTEEHRUNGEN

Wir bedanken uns bei den vielen Gästen, die jedes Jahr in Gaschurn-Partenen ihren Urlaub verbringen, und hoffen, sie auch weiterhin in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen!

Familie Lambrechts/Paredis aus Ulbeek, Belgien  
10 Jahre bei Familie Tschofen im Apart-haus Tschofen

Familie Freitag aus Calden, Deutschland  
25 Jahre in Gaschurn, Haus Tschanhenz

Familie Nagel aus Überlingen, Deutschland  
10 Jahre in Gaschurn, Haus Ahnenhöfl

Familie Elisabeth und Horst Begemann aus Horn-Bad Meinberg, Deutschland  
30 Jahre in Gaschurn, Pension Maderer

Herr Heiko Malnati aus Schopfheim, Deutschland  
30 Jahre in Gaschurn, Pension Maderer

Familie Karin & Peter Trick aus Freiburg, Deutschland  
25 Jahre bei Irmgard Dietrich in Gaschurn

Familie Dieter & Bettina Wentz aus Neulingen, Deutschland  
25 Jahre bei Irmgard Dietrich in Gaschurn

Klaus Fuchs aus Teningen, Deutschland  
25 Jahre bei Irmgard Dietrich in Gaschurn

Werner Kocheise aus Horb-Bitterbronn, Deutschland

25 Jahre bei Irmgard Dietrich in Gaschurn

Familie Michael & Simone Seeland aus Enkenstein, Deutschland

25 Jahre bei Irmgard Dietrich in Gaschurn

Gabi Bammat aus Mannheim, Deutschland

25 Jahre bei Irmgard Dietrich in Gaschurn

Herr Manfred Wehner aus Köln, Deutschland

36 Jahre in der Pension Ganeu in Gaschurn

Familie Hans-Peter und Karin Heizmann aus Haslach, Deutschland

40 Jahre in Partenen im Tiroler Hof / Fam. Schöpf

Herr Helmut Mildenberger aus Schriesheim, Deutschland

25 Jahre in Gaschurn, Pension Sohler/ Fam. Sohler

Familie Egon, Birgitt & Michael Klein aus Uster, Schweiz

35 Jahre in Gaschurn im Haus Brandl

**Vielen Dank für Ihre Treue!**

## EUROPÄISCHES OLYMPISCHES JUGENDFESTIVAL 2015 - KOMM INS STREET TEAM



EYOF | VORARLBERG &  
2015 | LIECHTENSTEIN

Wir suchen dich! Du bist zwischen 16 und 20 Jahre alt und kommst gerne mit Menschen in Kontakt. Dann suchen wir genau dich, um dieses Event mit Stimmung zu bewerben und dem EYOF Street Team beizutreten.

### Wie kannst du dich einbringen:

Zusammen mit deinem Team bist du mit unserem EYOF-Anhänger bei Events im ganzen Land unterwegs (ca. 6 Mal im Jahr 2014). Vor Ort bist du für die Verteilung von Flyern, Organisation von Gewinnspielen und der Registrierung von Volunteers (freiwilligen Helfern) verantwortlich.

### Was bekommst du von uns:

Kompletter Schianzug inklusive Shirt, Verpflegung vor Ort bei den Aktionen und freier Eintritt sowie Zertifikat als Promotion MitarbeiterIn beim EYOF 2015.

### Für welche Events solltest du grundsätzlich Zeit haben:

Die genaue Einteilung erfolgt natürlich flexibel und so wie du am besten Zeit hast. Ebenso können Veranstaltungstermine noch abgeändert werden.

### Du möchtest dabei sein:

Gehe auf

[www.eyof2015.org/volunteers](http://www.eyof2015.org/volunteers)

**Schritt 1 und 2:** Diese Felder kannst du auslassen, außer du möchtest später auch als Volunteer für das EYOF tätig sein.

**Schritt 3:** Gib im Kommentarfeld das Kennwort "Street Team" ein.

**Schritt 4:** Gib deine Kontaktdaten an.

### Das war's: Willkommen im Street Team!

Bei Fragen kontaktiere bitte Monika: [monika.valentin@stand-montafon.at](mailto:monika.valentin@stand-montafon.at) oder unter 06 64 / 88 62 84 94 oder auf [www.stand-montafon.at/jugend](http://www.stand-montafon.at/jugend).

Kalender 2014)	(Jahr	Tag	Event	Ort
25. März		Di	Derby SCR Altach – Austria Lustenau	Altach
03. - 06. April		Do-Sa	Schau! Frühlingsausstellung	Dornbirn
31. Mai		Sa	Hypomeeting	Götzis
14. - 15. Juni		Sa-So	Longboard Day	St. Gallenkirch
18. - 24. August		offen	Junior Tennis Open	Montafon
03. - 07. September		Mi-So	Herbstmesse	Dornbirn
November		offen	Lehrlingsmesse	Schruns



## SILVRETTA MONTAFON EHRUNGEN U. LEHRLINGSAUSZEICHNUNG

Am 22. Januar fand abends die traditionelle Jubiläumsfeier zu Ehren langjähriger MitarbeiterInnen im neu renovierten Sporthotel statt.

Die Jubilare, **Dietmar Kubicki** (20 Jahre Seilbahndienst), **Maria Zauser** alias "Cif Mary" (Pension nach 30 Jahren Nova Stoba) und **Lucia Mangard** (Pension nach 15 Jahren Valisera Hüsli) wurden von den beiden Vorständen Georg Hoblik und Peter Marko sowie Personaldirektor Herbert Jussel und den Bereichsleitern von Gastronomie (Richard Kreuzer) und Bahn (Roman Sandrell) gefeiert. Nach einem gemütlichen Umtrunk gab es ein fürstliches Abendessen mit Unterhaltung durch einen Tischzauberer.

Anschließend folgte eine persönliche Laudatio des jeweiligen Bereichsleiters. Weitere Jubilare wie **Gertrud Zenz** (20 Jahre), **Antje Henkel**, **Mario Saler** (beide 10 Jahre) hatten sich für die Jubiläumsfeier entschuldigt.

Einmal jährlich werden die Lehrlinge der Silvretta Montafon nach einem firmeninternen Bewertungssystem prämiert. Be-

urteilungskriterien sind das soziale Verhalten im Betrieb, sowie schulische und praktische Fähigkeiten und Leistungen. Aus der Gesamtnote in diesen drei Bereichen errechnet sich schließlich die Prämie. Denn Engagement zahlt sich bei der Silvretta Montafon Bergbahnen AG aus, so können die Lehrlinge bis zu einem Bruttomonatslohn durch ihren Einsatz erlangen. Zusätzlich bekommen die Lehrlinge bei entsprechender Leistung das Fahrtgeld für die Schule erstattet und einen voll ausgestatteten Werkzeugkoffer geschenkt.

Bei der Beurteilung des abgelaufenen Lehrjahrs wurden im Jänner sechs Lehrlinge prämiert. Wir gratulieren **Lisa Fiel**, **Patrick Kessler**, **Samuel Schapler**, **Manuel Simenowskyj**, **Andreas Tschofen** und **Gideon Wernbacher** zu ihrer ausgezeichneten Leistung.

Die Lehrlinge **Maximilian Hesse** und **Ronald Netzer** sind im ersten Lehrjahr und können somit heuer in den Genuß einer Prämie kommen.



## ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN SKI ALPIN IM MONTAFON

Die Staatsmeistertitel im besten Skiteam der Welt sind heiß begehrt und werden in diesem Jahr im Montafon ausgefahren. Zum Abschluss der Ski Alpin-Rennsaison bietet sich interessierten Skifans und solchen, die es noch werden wollen, die tolle Möglichkeit, die österreichischen Stars wie Marcel Hirscher, Benni Raich, Marcel Mathis, Marlies Schild, Anna Fenninger oder Liz Görgl hautnah zu erleben.

Auf Spatla finden die Riesentorläufe statt, auf Seebliga die Slaloms (jeweils Damen und Herren).

Welche der Ski-Superstars an den Start gehen, bleibt spannend bis zum Schluss.

### Programm:

#### 18. März:

10:00 Uhr Riesentorlauf Herren

10:00 Uhr Slalom Damen

19:00 Uhr Siegerehrung und Startnummernauslosung am Kirchplatz Schruns mit Rahmenprogramm und Bewirtung

#### 19. März:

10:00 Uhr Riesentorlauf Damen

10:00 Uhr Slalom Herren

14:00 Uhr Siegerehrung im jeweiligen Zielraum



## 4. JÄGER SKI WELTMEISTERSCHAFT

Im Montafon entscheidet sich erneut, wer sich zu Recht Jäger-Skiweltmeisterin und Jäger-Skiweltmeister nennen darf. Vom 3. bis 6. April findet die Jäger Ski WM im Montafon statt. Die Teilnehmer fahren einen leichten Riesentorlauf mit zwei Durchgängen und müssen auf halber Strecke an einem Schießstand jeweils zwei Schuss abgeben. Wer in seinen zwei Läufen die geringste Zeitdifferenz herausfährt und die meisten Ringe erzielt, gewinnt am Ende die vierte Jäger Ski WM.

Alle Details zum Rennmodus, zum Zeitplan und zum Rahmenprogramm sind auf [www.jaeger-ski-wm.at](http://www.jaeger-ski-wm.at) zu finden.



## FREERIDE WORDL TOUR QUALIFIER EVENT - ZUM ERSTEN MAL IM LÄNDLE

Der Hochjochgipfel (2520 m) ist definitiv ein Tiefschnee-traum für Profis. Hier locken die steilsten Runs und die spektakulärsten Lines und Sprünge der Silvretta Montafon. Nicht ohne Grund stoppte 2007 und 2008 die Freeride World Tour hier. Die Vorarlberg Premiere der Open Faces-Serie findet im März 2014 in Österreichs Freeride Hotspot Nummer 1, der Silvretta Montafon, statt. Der Event ist ein Freeride World Tour Qualifier, d. h. bei entsprechendem Abschneiden sammelt man Punkte und kann sich für die Freeride World Tour 2015 qualifizieren. Bewundern kann man die Freeride-Szene

am **15. und 16. März 2014** am Hochjoch. Bei der Powderabfahrt ins Seetal werden die Rider mit dem coolsten Style und den besten Skills ermittelt. Im Starterfeld sind auch Locals wie Simon Wohlgenannt und Fabio Studer vertreten.



---

## KULINARISCHE GENUSSWOCHE IN DER SILVRETTA MONTAFON

Die gastronomischen Highlights in der Silvretta Montafon gehen in die Frühjahrs-Endrunde: entsprechend „heiß“ wird serviert. Unter dem Motto „Hol dir die Sonne auf den Tisch“ werden in der Bella Nova vom **6. bis 12. März** mediterrane

und „sonnige“ Gerichte serviert. Exotisch wird es bei der Thailändischen Woche vom **13. bis 19. März** in der Nova Stoba. Bei der Österreich-Rundfahrt von **5. bis 13. April** im Valisera-Hüsli gibt es nationale Schmankerl und Köstlichkeiten.

---

## MONTAFONER COUNTRY FESTIVAL

Seit 6 Jahren hat sich das Montafoner Country- und Linedance Festival als Begriff in der deutschsprachigen Country- und Linedanceszene etabliert. Für 2014 hat es sich vorerst ausgetanzt, würden es

die Tänzer nennen: Das Festival findet nicht statt. Aufgrund der Umbauarbeiten für das Europäische Olympische Jugendfestival (EYOF) im Aktivpark kann das Festival nicht durchgeführt werden.

## GEBURTEN

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihres Kindes recht herzlich und freuen uns mit ihnen über den Nachwuchs.

Bgm. Martin Netzer durfte den stolzen Eltern einen Willkommenskorb überreichen.



Viktoria Wittwer-Konzett  
Geboren am 09.11.2013  
mit den Eltern Daniela Wittwer-Konzett  
und Freddy Wittwer

---

## DIAMANTENE HOCHZEIT

Mathilde und Ing. Franz **WALTL** feierten am 23.02.2014 ihren **60. Hochzeitstag!**

Die Gemeinde Gaschurn gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft weiterhin alles Gute und Gesundheit!



## KRANKENPFLEGEVEREIN INNERMONTAFON

### Herzlichen Dank

...den Initiatoren und Helfern sowie allen Besuchern des Lichterfestes in Gargellen für **€ 672,-**.

...der Dorfgemeinschaft Gaschurn-Partenen für **€ 296,-** vom Erlös des Suppenverkaufs beim Adventmärktli Gaschurn.

...den Initiatoren und Helfern des KPV und MOHI für **€ 1337,80** vom Erlös der Adventmärkte in Gaschurn und im "Partener Hof". Unser Dank gilt besonders auch allen kauflustigen Marktbesuchern.

...Herrn Keßler Othmar für **€ 300,-** aus Anlass des Jubiläums "200 Jahre Posthotel Rössle".

...der Bürgermusik St. Gallenkirch für **€ 250,-** anlässlich der Festmesse beim Bezirksmusikfest.

...der Fa. Transporte Heinrich Tschofen, St. Gallenkirch, für eine Weihnachtsspende in Höhe von **€ 700,-**.

...für alle kleinen und größeren Spenden, die zusätzlich zu den Mitgliedsbeiträgen oder aus anderen Anlässen im Laufe des Jahres überwiesen wurden.

...dem Pensionistenverband, Ortsgruppe Partenen, für **€ 400,-** durch den Verzicht auf eine Musikgruppe bei der Weihnachtsfeier und freiwilligen Spenden der Teilnehmer.

Besonders danken wir für Spenden, die uns im Gedenken an liebe Verstorbene, anstelle von Blumen und Kränzen, übergeben wurden:

Bauer Hannelore, Gortipohl	€ 105,-
Bergauer Inge, Basel/Gaschurn	€ 50,-
Butzerin Roman, St. Gallenkirch	€ 2.481,-
MR Dr. Buzmaniuk Ostap, St. G.	€ 4.655,-
Degiorgio Marlies, Gaschurn	€ 30,-
Düngler Emil, St. Gallenkirch	€ 350,-
Fitz Ferdinand	€ 25,-
Flöry Emilie, Gaschurn	€ 385,-
Fritz Hildegard, St. Gallenkirch	€ 1.432,-
Fritz Walter, St. Gallenkirch	€ 825,-
Geiger Angela	€ 50,-
Gschaider Arthur, Partenen	€ 400,-
Hörhager Paula, Partenen	€ 775,-
Hübler Josef, Gaschurn	€ 110,-
Juffinger Ilse, Tschagguns	€ 20,-
Kasper Helma, Gortipohl	€ 140,-
Loos Josef, St. Gallenkirch	€ 436,-
Lorenzin Ingrid, Gaschurn	€ 165,-
Mangard Erwina, Gortipohl	€ 700,-
Mangard Luise, St. Gallenkirch	€ 700,-
Mangard Maria, St. Gallenkirch	€ 1.240,-
Märk Helmut, Partenen	€ 580,-
Marlin Anna, Gortipohl	€ 309,-
Mathies Mathilde, St. Ga.	€ 1.090,-
Netzer Paul, St. Gallenkirch	€ 525,-
Schöpf Josef, Partenen	€ 250,-
Schwarzhans Ingo, St. Ga.	€ 213,-
Stemer Ehrhardt, Partenen	€ 1.820,-
Stemer Emilie, St. Gallenkirch	€ 260,-
Stocker Maria, St. Gallenkirch	€ 1.366,-
Wachter Josef, Gortipohl	€ 220,-
Walser Harold, St. Gallenkirch	€ 205,-



### Krankenpflegeverein Innermontafon

Obfrau Anita Hubmann  
Hnr. 234b/5  
6791 St. Gallenkirch  
kp\_v\_innermontafon@gmx.at

**Wir setzen die uns anvertrauten Spenden ausschließlich so ein, dass sie unseren betagten und kranken Menschen zugute kommen.**



## FLURREINIGUNGSAKTION

### TERMIN

Tag: **Samstag, 26. April 2014**

### Gaschurn

Zeit: 13:30 Uhr

Ort: Volksschule Gaschurn

### Partenen

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Volksschule Partenen

Mitzubringen: **Arbeitshandschuhe**

Auch in diesem Jahr rufen der ORF Vorarlberg, das Land Vorarlberg und der Umweltverband unter dem Titel „Grüß di Gott mi subrs Ländle“ zur landesweiten Flurreinigung im kommenden Frühjahr auf.

Der ORF wird das Projekt wieder medial unterstützen. Neben den Ankündigungen in Radio, Fernsehen und Internet wird der ORF an den beiden Aktionstagen jeweils eine Sondersendung bei Radio Vorarlberg ausstrahlen. Zudem wird auch Facebook „Radio Vorarlberg – da bin ich daheim“ (aktuelle Fotos werden online gestellt) vermehrt eingebunden.

Alle GaschurnerInnen und PartenerInnen werden eingeladen, bei dieser Aktion mitzumachen und ihren persönlichen Einsatz für unsere gemeinsame Umwelt zu leisten.

**Im Voraus bereits ein  
recht herzliches „Vergelt´s Gott“  
für Ihre Mitarbeit!**



## ENERGIEBERATUNG IM MONTAFON

Auf Initiative des Standes Montafon bleibt auch künftig eine direkte Energieberatungsstelle im Montafon erhalten. Dazu wurde vom Gemeindeverband Stand Montafon kürzlich eine Vereinbarung mit dem Energieinstitut Vorarlberg getroffen. Ab sofort steht die Architektin Andrea Gökler-Schwarz aus Vandans

**jeden Dienstag  
von 09:00 bis 11:00 Uhr  
beim Stand Montafon**

Montafonerstraße 21, 6780 Schruns

**für kostenlose Erstberatungen** in sämtlichen Energiefragen (Gebäudesanierung, Solar, Photovoltaik, etc.) zur Verfügung.

Anmeldungen sind ab sofort beim Standes-Service-Telefon unter **055 56 / 72 132 0** möglich.

Die Energieberatung zeigt sich vielseitig - so gibt es bei der kostenlosen Erstberatung Antworten auf Fragen wie beispielsweise „Was muss ich bei einer Gebäudesanierung beachten?“ oder „Was ist der Energieausweis und für was brauche ich ihn?“. Ziel der Energieberatung im Montafon ist es, allen Interessierten die Gelegenheit zu bieten, sich kostenlos und unverbindlich über den Energieverbrauch sowie Einsparmöglichkeiten zu informieren. Zudem können sich alle über ein weiterführendes Beratungsangebot informieren.



## UMWELTFREUNDLICHER URLAUB IM MONTAFON

Umweltbewusst die schönsten Tage im Jahr genießen: das Explorer Hotel Montafon ist das erste zertifizierte Passivhaus-Hotel Europas und zu hundert Prozent klimaneutral.

Wirtschaftlicher Erfolg muss nicht auf Kosten der Umwelt gehen. Als zertifiziertes Passivhaus und dank einer umweltfreundlichen Energieversorgung schreibt das Explorer Hotel Montafon eine klimaneutrale Bilanz. Der Energieverbrauch für Heizung, Warmwasser, Lüftung und Strom ist um siebzig Prozent niedriger als bei vergleichbaren Hotels. Zum Einsatz kommen ausschließlich erneuerbare Energien wie Holzpellets oder Ökostrom. Dieses Energiekonzept ist einzigartig: In einer Branche, in der normalerweise enorm viel Energie verbraucht wird, setzt das Explorer Hotel mit seiner Nullmission neue Maßstäbe.

Nachhaltigkeit ist für die Initiatoren des Projekts kein Marketing-Gag, sondern die Voraussetzung für den langfristigen Erfolg. Das Prinzip lautet: Minimierung der

Energieverluste und Maximierung der Energiegewinne - bei einer gleichzeitigen Steigerung des Wohnkomforts. Oder wie es Direktor Daniel Kinast auf den Punkt bringt: „Wir sparen vielleicht bei den Heizkosten, aber sicher nicht am Komfort. Die hochwertige Bauweise und Komfortlüftung sorgen zum Beispiel für ein phantastisches Raumklima.“

Explorer Hotels schaffen keine zusätzliche Infrastruktur, verzichten etwa auf eigene Restaurants. Auch Sport- und Freizeitangebote werden mit regionalen Partnern realisiert. Mit jedem Gast, den das Hotel nach Gaschurn bringt, erhöht sich die Wertschöpfung der Region. Bereits während der ersten Wintersaison konnten umliegende Restaurants Umsatzsteigerungen von bis zu vierzig Prozent verzeichnen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.vorarlberg.at/energieautonomie](http://www.vorarlberg.at/energieautonomie) oder unter [www.explorer-hotel.com/montafon](http://www.explorer-hotel.com/montafon).





## STROMSPAR-CHECK DER CARITAS

Für Haushalte mit niedrigem Einkommen besteht die Möglichkeit, bei der Caritas Vorarlberg einen kostenlosen Stromspar-Check zu vereinbaren.

Geschulte Freiwillige der Caritas und ein Energieberater des Energieinstituts Vorarlberg besuchen Sie und zeigen, wie Sie bei Strom, Heizung und Wasser Geld sparen können. Neben praktischen Tipps

erhalten Sie auch ein Paket mit Energiesparartikeln, damit Sie gleich den Stromverbrauch senken können.

**Interessenten wenden sich an die Caritas Vorarlberg**  
Wichnergasse 22, 6800 Feldkirch  
Tel. Nr.: 06 64 / 82 40 107  
Mail: stromsparcheck@caritas.at

---

## FAHRRAD WETTBEWERB 2014

Am **24. März** startet wieder der Vorarlberger Fahrrad-Wettbewerb. Auch dieses Jahr ist es wieder möglich für die Gemeinde Gaschurn am Bewerb teilzunehmen. Im vergangenen Jahr haben wir gemeinsam rund 11.000 Kilometer absolviert und konnten so ca. 1.036 kg CO<sub>2</sub> einsparen. Radeln auch Sie für die Gemeinde Gaschurn!

Einfach anmelden - im Gemeindeamt Gaschurn bei Andreas Millinger (Tel. Nr.: 0 55 58 / 82 02 - 13 oder per E-Mail an [andreas.millinger@gaschurn.at](mailto:andreas.millinger@gaschurn.at)) oder unter [www.fahrradwettbewerb.at](http://www.fahrradwettbewerb.at).

Wenn Sie bereits mitgemacht haben, können Sie mit den vorhandenen Zugangsdaten auch dieses Jahr Ihre Kilometer erfassen.

---

## ÄNDERUNGEN WINTERFAHRPLAN

Mit dem Wechsel auf den neuen Winterfahrplan sind einige Änderungen bei Bus und Bahn im Montafon in Kraft getreten. Die Abfahrtszeiten der Montafonerbahn sind nun einheitlich in Schruns zu den Minuten 03 und 37 sowie in Bludenz zu den Minuten 04 und 38. Ausnahmen sind die Züge um 16:31 Uhr ab Schruns sowie um 16:32 Uhr ab Bludenz und die

Fahrten zu den Tagesrandzeiten.

Seit 1. Jänner ist die neue Maximo-Jahreskarte gültig, die um einen Euro pro Tag unbegrenzte Mobilität in ganz Vorarlberg ermöglicht.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite [www.montafonerbahn.at](http://www.montafonerbahn.at).

---

**„Die Veränderung, die du in der Welt sehen willst, musst du selber sein“**

Mahatma Gandhi



## GRUNDSTÜCKSVKAUF

Die Gemeinde Gaschurn würde nachstehende Bauplätze in Partenen möglicherweise zur Errichtung von ganzjährigem Wohnraum verkaufen. Die Teilfläche 1 beträgt **454 m<sup>2</sup>**, die Teilfläche 2 beträgt **545 m<sup>2</sup>**. Die Grundstücke befinden sich im Zentrum von Partenen in der Nähe des Wohnhauses 7a (Zufahrt Alte Schulstraße).

Den Plan finden Sie ebenso auf unserer Homepage unter [www.gaschurn-partenen.at](http://www.gaschurn-partenen.at).

Wenn Sie Interesse am Kauf dieser Teilflächen haben, bitten wir Sie, ein **schriftliches** Angebot bis 21. März 2014 an die Gemeinde Gaschurn zu senden.



## KOSTENLOSE STEUERLICHE ERSTBERATUNG

Die kostenlose steuerliche Erstberatung findet an folgenden Terminen statt:

**Montag, 28. April 2014**

**Montag, 15. September 2014**

**ab 16:00 Uhr**

**in der Lukas-Tschofen-Stube  
im Tourismusbüro Gaschurn**

Alle Bürgerinnen und Bürger von Gaschurn Partenen können die kostenlose steuerliche Erstberatung in Anspruch nehmen. Durchgeführt wird die Beratung von Steuerberater Mag. Klemens Vallaster, Tschofen Treuhand GmbH.

Eine **Anmeldung** zur Beratung ist erforderlich. Anmeldungen sind bis zum jeweiligen Tag um 12:00 Uhr im Gemeindeamt Gaschurn möglich.

## KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Die kostenlose Rechtsberatung findet an folgenden Terminen statt:

**Mittwoch, 4. Juni 2014**

**Mittwoch, 8. Oktober 2014**

**jeweils 15:00 bis 17:00 Uhr**

**im Sitzungssaal**

**im Gemeindeamt Gaschurn**

Alle Bürgerinnen und Bürger von Gaschurn Partenen können die kostenlose Rechtsberatung in Anspruch nehmen.

Durchgeführt wird die Beratung von Kaufmann Thurnher Rechtsanwälte GmbH, RA Dr. Alexander Wittwer, LL.M. (RA in Dornbirn und Ulm), der im österreichischen und deutschen Recht berät.

## VERKAUF VON CONTAINERN / GARAGE

Die Gemeinde Gaschurn verkauft nachstehende Gegenstände. Bei Interesse richten Sie Ihr Angebot an die Gemeinde Gaschurn. Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne mit Herrn Josef Schönherr in Verbindung setzen, Tel. Nr.: 0664 / 40 31 594. Die Angebotsfrist endet am **30. April 2014**.

**Container aus Blech** (Abb. 1)

3,0 x 2,2 m

**Problemstoffcontainer aus Blech** (Abb. 2)

2,13 x 3,95 m

**Doppelgarage aus Betonfertigteil mit Satteldach aus Holz** (Abb. 3)

5,7 x 5,6 m, Höhe max. 3,5 m



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

## VERKAUF HOFTANKSTELLE

Die Gemeinde Gaschurn verkauft die nachstehende Hoftankstelle (**2000 l Plastiktank mit einer Schutzwanne aus Metall**). Dazu gehört eine selbstsaugende Dieselpumpe, ein Zählwerk sowie eine Zapfpistole.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihr Angebot an die Gemeinde Gaschurn. Die Angebotsfrist endet am **30. April 14**. Für weitere Auskünfte können Sie sich gerne mit Herrn Josef Schönherr in Verbindung setzen, Tel. Nr.: 06 64 / 403 45 94.



## FENSTERTAGE GEMEINDEAMT

Aufgrund von Fenstertagen bleibt das Gemeindeamt an folgenden Tagen geschlossen:

**Freitag, 2. Mai 2014**  
und  
**Freitag, 30. Mai 2014**



## LANDESGESETZ - HALTEN VON HUNDEN

Wir möchten alle Hundehalter auf eine Gesetzesänderung hinweisen, die im Dezember 2013 in Kraft getreten ist:

Gemäß § 6 des Landessicherheitsgesetzes sind Hunde grundsätzlich von öffentlichen Kinderspielflächen fernzuhalten,

außer sie sind mit einem geeigneten Maulkorb versehen und werden an der Leine geführt.

Wir bitten Sie, diese gesetzliche Vorschrift zu beachten.

## ORTSFEUERWEHR GASCHURN 91. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Gaschurn fand im Explorer Hotel Montafon statt. Der Kommandant Gebhard Felder informierte über einen ausführlichen Tätigkeitsbericht vom vergangenen Jahr und über den erfreulichen Stand von 22 Mädchen und Burschen in der Jugendfeuerwehr. Die Ortsfeuerwehr hat somit einen Gesamtmannschaftsstand von 93 Feuerwehrmännern und -frauen. 18 Einsätze, 10 Brandbereitschafts- und Ordnungsdienste, 75 Ausbildungen und Veranstaltungen und 403 Tätigkeiten waren die wesentlichen Arbeiten im Berichtsjahr 2013 mit einem Zeitaufwand von 4292 Stunden.

Feierlich angelobt und zum Dienstgrad des „Feuerwehrmann“ befördert wurden Armin Essig, Patrick Kessler, Simon Pöschl und Roman Wittwer.

Zum Dienstgrad des „Oberfeuerwehrmann“ wurde Michael Saler befördert.

Zum Dienstgrad des „Hauptfeuerwehrmann“ wurden Mathias Schönherr und Rene Kreuzmayr befördert.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Ehrung für langjährige Mitgliedschaften in der Feuerwehr Gaschurn. Für 25-jährige Tätigkeit wurden Heimo Wittwer und Alexander Thurnher mit der Bronzenen Verdienstmedaille des Landes Vorarlberg ausgezeichnet.

Unter den Ehrengästen der Jahreshauptversammlung waren Bürgermeister **Martin Netzer**, Abschnittskommandant **Josef Schönherr**, Kommandant der Feuerwehr Partenen **Siegfried Gschaidler** und Bergrettung Ortsstellenleiter Stv. **Ernst Pfeifer**.

„GOTT ZUR EHR,  
DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR“

Kdt. Gebhard Felder



## JUGENDFEUERWEHR GASCHURN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Bei der Jugendfeuerwehr Gaschurn fand am 01.02.2014 die Jahreshauptversammlung statt. Über ein sehr aktives Jahr konnte der Jugend Kdt. Philipp Bergauer berichten. Die Jugendfeuerwehr hatte 37 Veranstaltungen (Übungen, Wissenstest, Schulungen, Bewerbe, Friedenslicht), bei denen sie mit den Betreuern eine Zeit von 1349 Stunden im Jahre 2013 aufgebracht haben. Für den guten Probenbesuch bekamen die Jungburschen und Mädchen zwei Gutscheine im Wert von 30,- € überreicht. Im Anschluss erfolgte die Be-

förderung aller Jugendfeuerwehrmitglieder. Als Ehrengäste der Versammlung konnten Kdt. Gebhard Felder, Bgm. Martin Netzer, Jugendreferent Bruno Öhre, Sachbearbeiter Jugend Stefan Gossens und AFK Josef Schönherr begrüßt werden. Die Arbeit der Jugendfeuerwehr mit einem Mannschaftsstand von 22 Mitgliedern und seinem Betreuer team bekam großen Zuspruch der Ehrengäste. Feierlich fand die Versammlung mit dem Feuerwehrynachwuchs einen gemütlichen Ausklang mit bester Verpflegung im Hotel Daneu.



## PENSIONISTEN ORTSGRUPPE GASCHURN

Am

**Montag, 31. März 2014**

**von 16:00 bis 19:00 Uhr**

**im Gemeindeamt Gaschurn**

steht Ombudsmann Erich De Gaspari vom Pensionistenverband jedem Gemeindebürger für ein Gespräch zur Verfügung. Nutzen Sie diese Gelegenheit für eine diskrete Beratung mit dem Fachmann in Sachen Pensionen, Pflege, Gesundheit usw.

Am

**Samstagnachmittag, 12. April 2014**

fahren wir nach Wolfurt zum Osterfest der Volksmusik. Es spielen die Zellberg Buam, Atlantis, Krainerbluat und viele andere mehr! Eintritt: EUR 20,00, Preis für Busfahrt je nach Personenanzahl: EUR 20,00 bis 30,00

Wegen der großen Nachfrage bitten wir um telefonische **Anmeldung** ab sofort bei Kurt Barbisch,

Tel. Nr.: 06 60 / 19 51 115.

## KAMERADSCHAFTSBUND UND SCHÜTZENVEREIN



Der Kameradschaftsbund und Schützenverein wurde in dieser Form 2001 neu gegründet und besteht seit diesem Zeitpunkt aus den drei Sparten Kameradschaftsbund, Sportschützen und Traditionsschützen. Im Jahre 2004 erfolgte der Baubeginn des Schützenhauses in Partenen mit sechs 10 Meter Luftgewehr- und Luftpistole-Schießständen. Seit seiner Fertigstellung im Jahre 2008 bietet dieses 6 Schützen Platz zu trainieren. Die sportlichen Erfolge spiegeln sich in den Ehrungen durch den Vorarlberger Schützenbund nieder. Oberschützenmeister und Vereinsobmann Konrad Kofler errang das Vorarlberger Meisterschützenabzeichen in Gold und Silber und Herr Daniel Sahler das Vorarlberger Meisterschützenabzeichen in Bronze. Die Urkunden wurden anlässlich der Jahreshauptversammlung durch Herrn Bgm. Martin Netzer überreicht.

### Hier einige Veranstaltungen, an denen unser Verein immer wieder teilnimmt:

LOIPI (Duathlon in Partenen), Interner Rundenwettkampf „Edelweiß“ mit einem geschnitzten Edelweiß für die Sieger, Bezirksrundenwettkämpfe, Bezirks- und Landesmeisterschaft (**Sportschützen**),

Wäldertanne, Landesdelegiertentag, Familienwallfahrt, Sammlung zu Allerheiligen (**Kameradschaftsbund**), Fronleichnam, Patrozinium, Totengedenken (**Kameradschaftsbund/Traditionsschützen**) usw.

### Lust auf mehr?

Wir haben bis auf weiteres das Schützenhaus jeden Mittwoch ab 19:00 Uhr geöffnet (im Sommer nur jeden 1. Mittwoch im Monat).

### Nächste Termine :

15.03.2014 Bezirksmeisterschaft (Vorarlberger Schützenbund)

29.03.2014 Landesmeisterschaft (Vorarlberger Schützenbund)

18.05.2014 Landesdelegiertentag (Kameradschaftsbund)

19.06.2014 Fronleichnam (Traditionsschützen)

28.06.2014 Ausrückung beim Musikfest in Langenegg (Traditionsschützen)

### Ist da etwas für euch dabei?

Wenn ja, könnt ihr auf unserer Homepage [www.schuetzen-gaschurn.info](http://www.schuetzen-gaschurn.info) mehr erfahren!



## ZTN SV GASCHURN-PARTENEN JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Obmann Fredi Rudigier konnte zur 36. JHV neben einigen Spielern, Funktionären und SV Freunden auch Hannes Natter, den Obmann der 3. Landesklasse als Vertreter des VFV sowie Bgm. Martin Netzer begrüßen. Neben den überaus interessanten Berichten standen auch Neuwahlen sowie Ehrungen auf der Tagesordnung. Der Bericht des Kassiers, aus dem hervorgeht, dass der SV ohne einen Cent Verpflichtungen da steht und das Jahr ausgeglichen abgeschlossen hat, wurde ebenfalls sehr positiv aufgenommen. Erwähnenswert aus den Berichten des Nachwuchses ist sicherlich die Tatsache, dass es mit Jonas Ganahl wieder einmal ein SV Talent geschafft hat, ins LAZ aufgenommen zu werden. Bei den Neuwahlen wurde der bestehende Vorstand mit Langzeit-Obmann Fredi Rudigier, Vize Klaus Schröcker, dem

sportl. Leiter Gerhard Saler, dem Kassier Markus Wittwer und den Schriftführern Simon Rudigier und Hannes Wittwer bestätigt. Neu zu den Beiräten gewählt wurden Patrick Bereiter, Gregory Netzer, Dominik Saler und Patrick Schröcker.

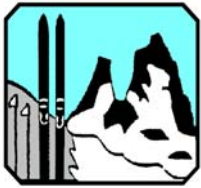
Geehrt wurden mit der Goldenen Ehrennadel des VFV die beiden Beiräte **Alois Brandl und Philipp Ehrlich** sowie mit der Spielernadel in Gold Spielertrainer **Rene Wachter und Josef Pachole**.

Bei den Grußworten bedankte sich Bgm. Martin Netzer für die geleistete Arbeit in einer sehr harmonischen SV Familie. Hannes Natter überbringt die Grüße und Glückwünsche des VFV.

Die bereits traditionelle Herzlerkrone holte sich in diesem Jahr der neue Beirat **Gregory Netzer**.



## SKI CLUB SILVRETTA PARTENEN



Seit Ende Dezember 2013 hat der SC Montafon mit Mario Kammerlander einen ausgebildeten Trainer im Langlauf. Er versteht sein Handwerk, denn er war selbst Wettkampfläufer. Die Kinder aus dem Montafon sind am abwechslungsreichen Training sehr interessiert.

### Termine 2014

Aufgrund der geringen Schneemenge mussten wir diverse Veranstaltungen ins Schigebiet Silvretta Montafon verlegen bzw. leider absagen.

#### 18.01.2014 – 2. SC Montafon Cup

Das Rennen fand auf der Strecke Spatla statt.

#### 19.01.2014 – Familien Langlauftag

Diese Veranstaltung mussten wir absagen.

#### 01.02.2014 Springercup

Das Springen fand ebenfalls auf der Strecke Spatla statt.

#### 16.02.2014 – Loipi Festival 2014

Dank der hervorragenden Zusammenarbeit der Grundeigentümer, Gerhard Brandl (Streckenverantwortlicher), Ortsfeuerwehr Partenen, Kameradschaftsbund Gaschurn-Partenen, Schneeteam Lifinar, Loipenfahrer Andreas Durig und dem Team des SCS Partenen konnte diese Veranstaltung bei doch relativ geringer Schneehöhe optimal durchgeführt werden. Das Lob der teilnehmenden Vereine haben wir gerne entgegen genommen.

Nächste Veranstaltungen – noch nicht terminisiert: Schüler- und Vereinsrennen

Weitere Infos auf [www.scspartenen.at](http://www.scspartenen.at).





## SKI CLUB MONTAFON

Helmut Marent, Obmann des Ski Club Montafon, begrüßte am 23.10.2013 die zahlreich erschienen Mitglieder und Gäste zur **62. Jahreshauptversammlung** in der Schnitzel Stoba im Schwimmbad Vandans. Er freute sich über die Anwesenheit vieler Ehrengäste wie VSV Präsident Patrick Ortlieb, VSV Ehrenmitglied Kurt Stöckl, SCM Ehrenobmann Jürgen Piske, die Ehrenmitglieder Anita Wachter und Max Salzgeber, Vizeweltmeister Rainer Salzgeber, Bgm. Herbert Bitschnau, Montafon Tourismus GF Manuel Bitschnau, Willi Säly und Markus Büchel als Vertreter der Bergbahnen sowie Peter Both und Elmar Egg von der Sportschule Schruns-Tschagguns. Im vergangenen Jahr konnten einige Titel geholt werden, unter anderem österreichischer Schülermeister RSL, SG und Jugendmeister, Europacup-Sieger Abfahrt und Kombi, 2. Rang Weltmeisterschaft und Sieger bei Weltcuprennen. Für die Wintermonate stehen zahlreiche Veranstaltungen auf dem Programm: Weltcup Snowboard Cross, Europacup Ski- und Snowboard-Bewerb, die Österreichische Schülermeisterschaft als erste Sprungveranstaltung im Tschaggunser Schanzencenter und

der Langlaufbewerb in Gaschurn-Partenen. Im Alpinbereich findet im März die Österreichische Skimeisterschaft RSL und SL und im April die Österreichische Figlmeisterschaft statt.

Auf eigenen Wunsch verzichtet Obmann Helmut Marent nach fast 50-jähriger Tätigkeit auf sein Amt. Bei den **Neuwahlen** wurde Thomas Amann zum neuen Obmann bestellt. Ihm steht ein Team aus bewährten und teils auch neuen Funktionären zur Seite. Alle Funktionäre wurden einstimmig gewählt.

Bei den anschließenden **Ehrungen** erhielten viele Mitglieder Ehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze aber auch Blumen und Geschenke. Auf Vorschlag des neu gewählten Obmannes Thomas Amann wurde **Altobmann Helmut Marent zum Ehrenobmann** bestellt.

Nach Beendigung des offiziellen Teiles der Jahreshauptversammlung widmeten sich die Teilnehmer dem gemütlichen Teil der Veranstaltung.





## FRAUENBEWEGUNG GASCHURN-PARTENEN

Wir, das Team der Frauenbewegung Gaschurn-Partenen, möchten Euch auf das Frühjahrsprogramm 2014 aufmerksam machen.

### Folgende Punkte finden statt:

- Zumba ab 17. März 2014
- Suppentag im Museum am 23. März 2014
- Ganzkörpergymnastik nach Sebastian Kneipp am 26. März 2014
- Blumenriviera Reise nach Monaco, Monte Carlo vom 1. bis 4. Mai 14
- Maiandacht

- Frühstück am Kristberg mit Besichtigung der Kirche am 5. Juni 2014
- Vortrag „Gesundheit und Bewegung - kann man dem Alter davon laufen?“ am 23. Juni 2014
- Kräuterbinden am 14. August 14

Unser Programm ist vielseitig. Wir hoffen, das für jeden etwas dabei ist.

Genauere Informationen zu den jeweiligen Programmpunkten folgen!

Das Team der Frauenbewegung Gaschurn-Partenen

## PENSIONISTEN ORTSGRUPPE PARTENEN

### Weihnachtsfeier am 13.12.2013

Der PV-Partenen traf sich wiederum zu einer gemütlichen und besinnlichen Weihnachtsfeier im Partenerhof. Diesmal hatte unser Ausschuss entschieden, keine Livemusik anzuheuern, sondern die Kosten dafür, zusammen mit dem Reinerlös einer Sammelaktion während der Feier, dem Krankenpflegeverein Innermontafon zukommen zu lassen. Die Eröffnungsworte richtete unser Obmann Konstantin Tschanhenz an die Versammelten und anschließend sprach unser Ehrengast, Hr. Hubert Lötsc, vom Landes-Pensionisten-Verband, indem er unsere nach außen hin gut sichtbare Regsamkeit lobte und einige der stets helfenden „Engel“ sogar namentlich nannte. Auch eine Geburtstags-Ehrung stand auf dem Programm. Frau **Barbara Pachole** wurde

80 Jahre und konnte zum runden Geburtstag Wünsche und ein Geschenk vom Obmann entgegennehmen. Für die Unterhaltung sorgte diesmal unser Mitglied Ing. Kurt Ganahl mit einer Slide-Show-Präsentation, die sämtliche Aktivitäten des Verbandes während des abgelaufenen Jahres in Bild, Film und Ton auf eine Leinwand projizierte. Nach dem abschließenden Echo zu urteilen, wurde diese Präsentation recht gut aufgenommen und rechtfertigt somit den ziemlich bedeutenden Aufwand für die Vorbereitung.

Dem Krankenpflegeverein Innermontafon, Obfrau Anita Hubmann, konnten EUR 400,00 übergeben werden.

### Jahreshauptversammlung am 17.01.14

Zahlreiche Mitglieder sind der Einladung zur Jahreshauptversammlung im Hotel Zerres gefolgt. Obmann Konstantin Tschanhenz begrüßte alle recht herzlich, besonders LO Erich de Gasperi und Bgm. Martin Netzer sowie Kurt Barbisch, Obmann des PV Gaschurn. Konstantin berichtete über das abgelaufene Vereinsjahr und stellte die Veranstaltungen für das Jahr 2014 vor – Daten sind im Kalender auf unserer Homepage – [www.pv-partenen.at](http://www.pv-partenen.at). Christl Netzer berichtete über das 14-tägige Jassen sowie das Jassen im Restaurant Nova Stoba sowie Kapellrestaurant (Silvretta Montafon), welches auch wieder im Sommer 2014 stattfinden wird. Sie würde sich über mehr „Jasser“ freuen – Termine siehe Kalender. Bericht Franz Klinger – zuständig für Kegeln: 12 Personen – 6 Damen und 6 Herren, 16 Kegelnachmittage – 148 Personen, Landeskegeln – 5 Paare, wünscht allen „Gut Holz“. LO Erich de Gasperi und Obmann Konstan-

tin Tschanhenz konnten nachstehende Mitglieder ehren:

#### 10 Jahre

Robert Gruber und Wilfried Koisser

#### 15 Jahre

Ingrid Dona, Lothar Dona, Margit Klehenz, Ilse Kofler, Erika Mattle, Hans Muster, Herlinde Muster, Otto Rudigier, Heidi Schöpf, Hubert Schöpf, Inge Tschanhenz und Albert Werle

#### 20 Jahre

Billy Ebner, Christine Netzer, Margarete Ritter, Resi Schöpf und Olga Tschofen

#### 30 Jahre

Laura Ganahl

#### 40 Jahre

Rosalinde Immler

Nach der Sitzung haben wir gut gespeist und sind noch gemütlich beisammen gesessen.

Möchtest auch du bei uns Mitglied werden? Bitte einfach bei uns melden.



## So erreichen Sie uns:

Gemeindeamt Gaschurn  
Dorfstraße 2  
6793 Gaschurn

Telefon: 0 55 58 / 82 02 - 0  
Fax: 0 55 58 / 82 02 - 19  
E-Mail: [gemeinde@gaschurn.at](mailto:gemeinde@gaschurn.at)  
[www.gaschurn-partenen.at](http://www.gaschurn-partenen.at)

Öffnungszeiten Bauhof und Altstoffsammelzentrum Hochmontafon:

**Dienstag** von 14:00 bis 18:00 Uhr

**Freitag** von 13:00 bis 17:00 Uhr

**Samstag** von 13:00 bis 17:00 Uhr

Sperrmüll, Grünmüll, Altpapier, Biomüll, Glas, Bauschutt, Altholz, Metall etc. können während der Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum (ASZ) abgegeben werden. Biomüllsäcke erhalten Sie im Gemeindeamt Gaschurn.



## ABFUHRTERMINNE „GELBER SACK“

Der „Gelbe Sack“ wird zu den folgenden Terminen abgeholt:

- Freitag, 4. April 2014
- Freitag, 2. Mai 2014
- Freitag, 30. Mai 2014
- Freitag, 27. Juni 2014

Mülltrennung ist wichtig für uns und unsere Umwelt. Die Natur ist das Kapital unserer Gemeinde.

## GaPa - Informationen INSERATE/BERICHTE

### GaPa-Zitig

Die GaPa-Zitig soll für alle GemeindegängerInnen, Vereine etc. eine Möglichkeit bieten, an die Öffentlichkeit heranzutreten bzw. Erfolge, Ankündigungen u. ä. publik zu machen.

Machen Sie davon Gebrauch, senden Sie unformatierte Texte mit Bildern ein. Die nächste GaPa-Zitig erscheint im **Juni 2014**. Wir freuen uns über Ihren Beitrag.

### GaPa-Blitz

Zwischendurch senden wir immer unseren GaPa-Blitz hinaus. Senden Sie Ihre Beiträge einfach an uns, dann nehmen wir diese gerne auf.

**E-Mail:** [annette.bergauer@gaschurn.at](mailto:annette.bergauer@gaschurn.at) – Betreff „GaPa“

## HEIZWERKHOTLINE

05558 / 20048

### Unsere Amtsstunden:

#### Montag, Dienstag und Mittwoch:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Donnerstag und Freitag:** 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### Amtsstunden Buchhaltung:

Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

### Telefonnummern

**Vermittlung:** 05558/8202-0

**Gemeindesekretärin:** Annette Bergauer - 10

#### **Meldeamt und Bürgerservice:**

Andreas Millinger - 13

Elisabeth Burger - 23

**Gemeindekassier:** Mag. Edgar Palm - 11

**Buchhaltung:** Andrea Mangard - 16

Carolyn Kasper - 17

Andrea Tschofen - 26

**Verwaltungsassistentz:** Manuela Klehenz - 25

**Bauamt:** Josef Schönherr - 15

oder 0664/403 15 94